

Erklärung der Legendenzeilen



In grau dargestellte Standortseinheiten stammen aus Kartierungen die wiederholt werden müssen. Historische Regionale Standortseinheiten sind am 'his' im Sigel erkennbar. Diese Standortseinheiten sind veraltet und werden nicht mehr kartiert, sie besitzen keine Beschreibung der Zeilen.

Fachbearbeitung

Bei Fragen oder Nachbestellungen wenden Sie sich bitte an die:

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg

E-Mail: Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de
Telefon: 0761 / 4018 – 0

Datenbank Management



IDaMa GmbH

Zasiusstr. 77
79102 Freiburg

www.idama.de

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg
Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

www.fva-bw.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Hinweis: 1. Bei Standortseinheiten, deren Wasserhaushalt wesentlich vom Grundwasser bestimmt wird, tritt die baum- und waldökologische Bedeutung des Bodensubstrats in den Hintergrund. Die Gliederung der Standortseinheiten erfolgt daher nicht in Öko-Serien (-untergliedert nach Sickerung und Speicherung der Niederschläge-), sondern in Gruppen mit größeren Zusammenfassungen der Substrate. Die Grundwasser-Stufen richten sich nach der Tiefe des Sommermittelwassers (vgl. Gliederungsabschnitt B.).

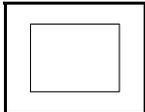
2. Bei und nördlich Rastatt werden auch Flächen unterhalb des Hochgestades in den nördlichen Niederterrassen-Wuchsbezirk einbezogen. In ihnen berühren sich stromferne kalkige Rheinsedimente mit Flußaue-Ablagerungen der Schwarzwaldzuflüsse beziehungsweise werden von ihnen überlagert. Es überwiegen kalkfreie und kalkgründige Standorte. Das dort relativ hochstehende Grundwasser wird vom Grundwasser- und Hochwassergeschehen der ehemaligen Rheinaue nicht oder kaum beeinflusst.

A. Standorte ohne oder mit nur geringem zeitweiligem, episodischem Grundwassereinfluss

(Sommermittelwasser tiefer als 1,5 m (2,0 m) unter Geländeoberfläche (GOF))

Öko-Serie der Kiessande

(Kiesige Sande bis sandige Kiese der Niederterrassen und der Flussauen, z.T. mit geringem Schluffanteil; im Oberboden wechselnder Kiesgehalt, im Unterboden, v.a. im Untergrund überwiegend kiesig; Parabraunerde-Bänderung unterhalb von 80 cm möglich)



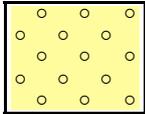
Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem sandgründigem Schlick (nicht typisch)

gfsSI

Grundfeucht; tiefgründige Schlickböden, Schlickauflage > 7 dm mächtig;

Artenreicher Buntlaubbaummischwald mit Hainbuche

Mull;; Gley-Kalkpaternia



Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem Kiessand

KS-

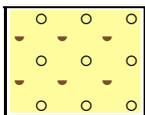
Mäßig trocken bis mäßig frisch; Flachrücken; kiesiger Sand bis sandiger Kies, im Unterboden überwiegend kiesig; kalkfrei;

Milium effusum-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder bis Mullmoder; podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde

h'gelb
schwarze Kringel (systematisch verteilt)



Buchen-Hainbuchen-Wald auf nährstoffreichem mäßig trockenem Kiessand

bKS-

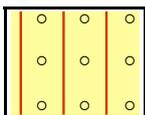
Mäßig trocken, örtlich bis mäßig frisch; Flachrücken; kiesiger Sand bis sandiger Kies; im Unterboden kiesig; kalkfrei;

Milium effusum-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Corydalis-, Carex brizoides-, (Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull bis F-Mull; Braunerde

h'gelb
d'braune Punkt, unten halbiert
schwarze Kringel (systematisch verteilt)



Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig saurem mäßig trockenem Kiessand

sKS-

Mäßig trocken; Flachrücken; kiesiger Sand bis sandiger Kies; im Unterboden kiesig; kalkfrei;

Deschampsia flexuosa-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, Molinia caerulea-, Milium effusum-, Rubus - Gruppe

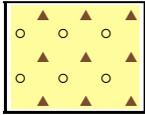
Hainsimsen-Buchenwald

Rohhumusartiger Moder, örtl. Moder; (podsolige) Braunerde

h'gelb
d'rote Senkrechtriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Öko-Serie der kalkreichen Kiessande

(Kiesige Sande bis sandige oder lehmig-sandige Kiese der Niederterrassen und der Flusssauen im Oberboden wechselnder Kiesgehalt, im Unterboden, v.a. im Untergrund, überwiegend kiesig; Kalk ab 0 bis < 40 cm Tiefe)



Buchen-Hainbuchen-Winterlinden-Wald auf mäßig trockenem kalkreichem Kiessand

krKS-

d'gelb
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig trocken, örtlich bis mäßig frisch; Flachrücken; kiesiger Sand bis sandiger Kies; im Unterboden kiesig;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Corydalis-, Urtica dioica-, (Carex brizoides) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Seggen-Buchenwald

L-Mull, selten F-Mull und Mullmoder; Kalkpaternia, Braunerde

Öko-Serie der Sande und schwach lehmigen Sande

(Lockerer, durchlässiger, kalkfreier Sand bis schwach lehmiger Sand aus fluviatilen, seltener äolischen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flusssau über meist lockerem, feinkörnigem Sand oder über kiesigem Sand und sandigem Kies; gelegentlich im Unterboden mit feinem, "mehligem Honigsand" (Parabraunerde-Bänderung))



Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf frischem Sand

S+

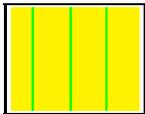
d'gelb
d'grüne Senkrechtstrichelung

Frisch; tiefgründige, flache Erhöhungen und Schlutenrandzonen; vermehrt lehmiger Sand und oft stärker humos;

Rubus-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull; Braunerde



Buchenwald auf tiefgründigem mäßig frischem Sand

tiS

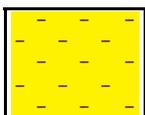
d'gelb
h'grüne Senkrechtstriche

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken; Ebenen, Flachrücken und "Schollen"; Verbraunungstiefe mehr als 70 cm;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, Rubus-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Molinia caerulea-, (Deschampsia flexuosa) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, auch Moder; Braunerde und Bänder-Parabraunerde, örtlich podsolig



Buchenwald auf mäßig frischem lehmgründigem Sand

IgS

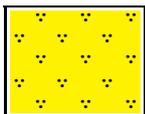
d'gelb
d'braune Querstrichelung

Mäßig frisch bis grundfrisch; Verebnungen, meist in der Nähe alter Schluten; schwach lehmiger bis lehmiger Sand mit mehr als 30 (20) cm mächtigen Lehmändern im Unterboden;

Milium effusum-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, (Carex brizoides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder bis Moder; Braunerde und Parabraunerde



Buchenwald auf mäßig frischem Dünensand

DS

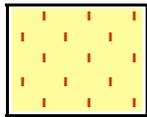
d'gelb
schwarze Fuchsgesicht

Mäßig frisch; meist flache Kuppenlagen;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, (Luzula luzuloides-, Deschampsia flexuosa-, Urtica dioica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; Braunerde bis Braunerde-Parabraunerde und Bänderparabraunerde, im Unterboden zum Teil schwach lehmig



h'gelb
orange Senkrechtstrichelung

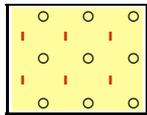
Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem Sand

S-

Mäßig trocken, örtlich mäßig frisch; Verebnungen und Flachrücken;
Verbraunungstiefe 40 bis 70 cm;

Rubus-, Milium effusum-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, (Pteridium aquilinum) - Gruppe
Hainsimsen-Buchenwald

Moder, örtlich bis Mullmoder; podsolige Braunerde und Bänder-Parabraunerde



h'gelb
orange Senkrechtstrichelung
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem kiesgründigem Sand

kiS-

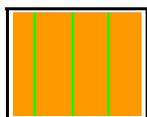
Mäßig trocken, örtlich mäßig frisch; Verebnungen und Flachrücken;
Verbraunungstiefe 40 bis 70 cm; kiesiger Sand oder sandiger Kies bei 40 cm
oder tiefer anstehend;

Milium effusum-, Rubus-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, (Deschampsia flexuosa-, Pteridium aquilinum-, Stachys sylvatica) - Gruppe
Hainsimsen-Buchenwald

Mull bis Moder; (podsolige) Braunerde und Bänder-Parabraunerde

Öko-Serie der lehmigen Sande

(Lockerer, durchlässiger, meist kalkfreier lehmiger Sand aus fluviatilen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen über meist lockerem, feinkörnigem Sand oder über kiesigem Sand und sandigem Kies; örtlich z.T. stark verfestigte sandige und kiesige Horizonte im Unterboden, gelegentlich mit feinem, "mehligem Honigsand" (Parabraunerde-Bänderung); örtlich kalkgründig)



orange
h'grüne Senkrechtstriche

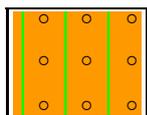
Buchenwald auf tiefgründigem mäßig frischem lehmigem Sand

tiIS

Mäßig frisch; Verebnungen; mehr als 70 cm mächtiger lehmiger Sand bis sandiger Lehm;

Rubus-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, Molinia caerulea-, Luzula luzuloides-, (Pteridium aquilinum) - Gruppe
Hainsimsen-Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; Braunerde und Bänder-Parabraunerde, örtlich podsolig



orange
h'grüne Senkrechtstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Buchenwald auf tiefgründigem mäßig frischem kiesgründigem lehmigem Sand

tkilS

Mäßig frisch; Verebnungen; mehr als 70 cm mächtiger lehmiger Sand bis sandiger Lehm;

Luzula luzuloides-, Ajuga reptans-, Deschampsia flexuosa-, Urtica dioica-, Milium effusum-, Rubus-, (Stachys sylvatica-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides) - Gruppe
Hainsimsen-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; Braunerde und Bänder-Parabraunerde, örtlich podsolig



orange

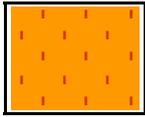
Buchenwald auf mäßig frischem lehmigem Sand

IS

Mäßig frisch; Verebnungen; 40 - 70 cm mächtiger lehmiger Sand bis (meist stark) sandiger Lehm, nicht kiesgründig bis mindestens 100 cm;
Verbraunungstiefe 40 bis 70 cm; kalkfrei;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, (Stachys sylvatica-, Pteridium aquilinum-, Molinia caerulea) - Gruppe
Waldmeister-Buchenwald, Hainsimsen-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; Braunerde und Bänder-Parabraunerde, örtlich podsolig



Buchenwald auf schwach saurem mäßig frischem Sand

(s)IS

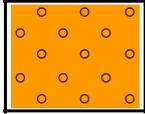
orange
d'rote Senkrechtstrichelung

Mäßig frisch; Verebnungen; 40 bis mehr als 70 cm mächtiger verbraunter lehmiger Sand über Sand mit meist nur geringem Kiesanteil, nicht kiesgründig bis mindestens 100 cm; kalkfrei;

Carex brizoides-, Molinia caerulea-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Milium effusum-, Pteridium aquilinum-, (Stachys sylvatica-, Urtica dioica) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder, selten Mullmoder und Mull; podsolige Braunerde



Buchenwald auf mäßig frischem kiesgründigem lehmigem Sand

kIS

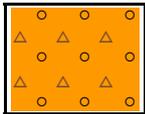
orange
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch; Verebnungen; 40 - 70 cm mächtiger lehmiger oder schluffiger Sand bis (meist stark) sandiger Lehm mit meist nur wenig Kiesanteil; kiesiger Sand oder sandiger Kies bei 40 cm oder tiefer anstehend; Verbraunungstiefe 40 bis 70 cm; kalkfrei;

Milium effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Luzula luzuloides-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Deschampsia flexuosa-, Carex brizoides-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald, Hainsimsen-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; Braunerde und Bänder-Parabraunerde, örtlich podsolig



Buchen-Bergahorn-Wald auf kalkgründigem kiesgründigem mäßig frischem lehmigem Sand

kgkIS

orange
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch, stellenweise mäßig trocken; Verebnungen; 40 - 70 cm mächtiger lehmiger Sand bis stark sandiger Lehm mit meist nur wenig Kiesanteil; kiesiger Sand oder sandiger Kies bei 40 cm oder tiefer anstehend; Kalk ab 40 bis 80 cm;

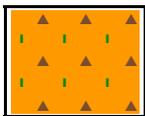
Milium effusum-, Rubus-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Corydalis-, (Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, örtlich F-Mull; Braunerde bis Parabraunerde

Öko-Serie der kalkreichen lehmigen Sande

(Kalkreicher, lockerer, durchlässiger, lehmiger Sand bis sandiger Lehm aus fluviatilen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen über meist lockerem, feinkörnigem Sand oder über kiesigem Sand und sandigem Kies; örtlich z.T. stark verfestigte sandige und kiesige Horizonte im Unterboden; Kalk ab 0 bis < 40 cm Tiefe)



Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf frischem kalkreichem lehmigem Sand

krIS+

orange
d'grüne Senkrechtstrichelung
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Frisch; kalkreiche lehmige Sande, meist in rinnenförmigen Vertiefungen (Schluten) mit geringer Eintiefung;

Corydalis-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica-, Rubus - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull; Kalkpaternia bis Braunerde



Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf mäßig frischem kalkreichem lehmigem Sand

krIS

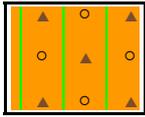
orange
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; Verebnungen; mindestens 40 cm lehmiger Sand über teils schwach lehmigem, teils schwach schluffigem, feinkörnigem Feinsand; örtlich auch mehr als 70 cm schwach lehmige bis schwach schluffige Feinsande;

Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Rubus-, Corydalis-, Silene nutans-, Stachys sylvatica-, Mercurialis perennis-, (Urtica dioica-, Carex flacca-, Carex alba) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull, örtlich F-Mull; Kalkpaternia bis Braunerde



Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf mäßig frischem tiefgründigem kiesgründigem kalkreichem lehmigem Sand

tkikrIS

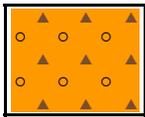
orange
h'grüne Senkrechtstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; Verebnungen; mindestens 40 cm kalkreicher lehmiger (selten schwach lehmiger) Sand, teils über Feinsand; stark kiesiger Sand bis sandiger Kies ab 70 cm bis 100 cm;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Corydalis-, Stachys sylvatica-, Carex alba - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Seggen-Buchenwald

L-Mull, selten F-Mull; Kalkpaternia bis Braunerde



Buchen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf mäßig frischem kiesgründigem kalkreichem lehmigem Sand

kikrIS

orange
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch bis mäßig trocken; Verebnungen; kalkreicher (selten schwach) lehmiger Sand, ab 40 -70 cm stark kiesiger Sand oder sandiger Kies anstehend;

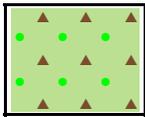
Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Carex alba-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Seggen-Buchenwald

L-Mull, selten F-Mull; Kalkpaternia bis Braunerde

Öko-Serie der kalkreichen Kieslehme

(Meist durchlässiger, kalkreicher, kiesig-sandiger Lehm über teils verdichtetem lehmig-sandigem oder tonig-sandig-lehmigem Kies, auch über reinem Kies oder Sand; fluviatile Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen; freier Kalk in 0 bis < 40 cm Bodentiefe)



Buchen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf mäßig frischem kalkreichem Kieslehm

krKiL

bläßh'grün
h'grüne Punkte
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken; Verebnungen;

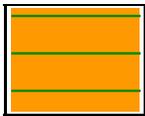
Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Corydalis-, Rubus - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull, selten F-Mull; Kalkpaternia bis Braunerde

Öko-Serie der nicht oder wenig vernässenden Sandlehme

(Mehr als 30/40 cm lockerer, schluffarmer, kiesfreier und kieshaltiger lehmiger Feinsand bis sandiger Lehm aus fluviatilen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen über noch durchlässigem, teilweise schwach pseudogley- oder gleyfleckigem, oft leicht verfestigtem und tonreicherem Unterboden aus lehmigem Sand oder lehmig-sandigem Kies; überwiegend tief entkalkt, teilweise aber auch freier Kalk ab 30/40 cm Tiefe)



Buchen-Bergahorn-Wald auf frischem Sandlehm

SdL+

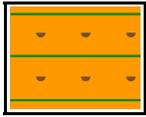
orange
d'grüne Querstriche

Grundfrisch bis frisch, auch bis mäßig frisch; weite, örtlich wellige Ebenen, Flachsenken und Flachrücken, Schlutenränder und "Schollen"; tiefgründig; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica-, (Corydalis) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtl. Mullmoder, selten Moder; Braunerde und Parabraunerde, teils schwach pseudovergleyt



Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf nährstoffreichem frischem Sandeulehm

bSdL+

orange
d'grüne Querstriche
d'braune Punkt, unten halbiert

Frisch bis grundfrisch; basenreiche, örtlich wellige Ebenen, Flachsenken und Flachrücken und Schlutenränder; tiefgründig; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe;

Corydalis-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Rubus-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull; Braunerde bis Parabraunerde, örtlich im tieferen Unterboden vergleyt



Buchenwald auf mäßig frischem Sandeulehm

SdL

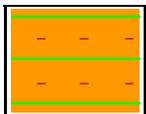
orange
h'grüne Querstriche

Mäßig frisch bis grundfrisch; weite Ebenen, Flachrücken und "Schollen"; tief- bis mittelgründig; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, Luzula luzuloides-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald, Hainsimsen-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; Braunerde bis Parabraunerde, örtlich podsolig



Buchenwald auf schwach saurem mäßig frischem Sandeulehm

(s)SdL

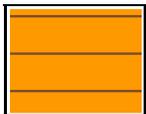
orange
h'grüne Querstriche
d'rote Querstrichelung

Mäßig frisch; schwach saure Verebnungen; tiefgründig und kalkfrei;

Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, Molinia caerulea-, Pteridium aquilinum-, Rubus-, Milium effusum-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald

Moder; podsolige Braunerde



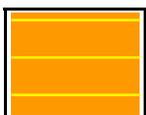
Hainbuchen-Buchen-Winterlinden-Wald auf mäßig trockenem Sandeulehm

SdL-

orange
d'braune Querstriche

Mäßig trocken bis mäßig frisch, örtlich grundfrisch; weite Ebenen und Flachrücken; mittelgründig, kalkfrei;

Mull bis Moder; Braunerde bis podsolige Braunerde, selten Parabraunerde



Hainbuchen-Buchen-Stieleichen-Wald auf trockenem Sandeulehm

SdL=

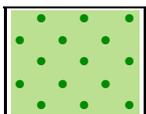
orange
d'gelbe Querstriche

Trocken bis mäßig trocken; leicht erhöhte, weite Verebnungen; flach- bis mittelgründig, kalkfrei;

Mull bis Moder, örtlich Hagerhumus; Braunerde, schwach podsolige Braunerde und Parabraunerde

Öko-Serie der Kieslehme

(Meist durchlässiger, nährstoffreicher, kiesig-sandiger Lehm über schwach tonigem, kiesig-sandigem Lehm über teils verdichtetem lehmig-sandigem oder tonig-sandig-lehmigem Kies, auch über reinem Kies oder Sand; fluviatile Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen, zum großen Teil Sedimente aus dem Schwarzwald; örtlich kalkgründig ab 40 cm Tiefe)



Hainbuchen-Buchen-Bergahorn-Wald auf frischem Kieslehm

KiL+

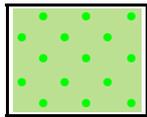
bläßh'grün
d'grüne Punkte

Frisch bis grundfrisch; Ebenen; tiefgründig; kalkfrei;

Rubus-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Stachys sylvatica-, Corydalis-, Carex brizoides-, Urtica dioica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull; Braunerde und Parabraunerde, auch Brauner Auenboden, teils schwach pseudovergleyt



Buchenwald auf mäßig frischem Kieslehm

KiL

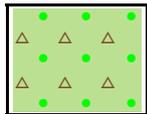
blaßh'grün
h'grüne Punkte

Mäßig frisch bis grundfrisch, örtlich bis schwach wechselfeucht; örtlich unruhige Ebenen und flache Erhöhungen; mehr als 40 cm (meist stark) kiesige, sandig-lehmige Deckschicht über sandigem Kies oder Kies, mittel- bis tiefgründig; kalkfrei;

Milium effusum-, Rubus-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, (Corydalis-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtlich Mullmoder bis Moder; Braunerde und Parabraunerde, örtlich schwach pseudovergleyt



Buchenwald auf kalkgründigem mäßig frischem Kieslehm

kgKiL

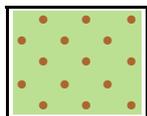
blaßh'grün
h'grüne Punkte
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch, stellenweise mäßig trocken; Verebnungen; Kalk ab 40 bis 80 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Corydalis-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, (Luzula luzuloides) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, örtl. F-Mull; Braunerde bis Parabraunerde



Hainbuchen-Buchen-Stieleichen-Wald auf mäßig trockenem Kieslehm

KiL-

blaßh'grün
h'braune Punkte

Mäßig trocken bis mäßig grundfrisch; Ebenen und flache Erhöhungen; weniger als 40 cm (meist stark) kiesige, sandig-lehmige Deckschicht auf kiesigem Unterboden, mittel- bis flachgründig; kalkfrei;

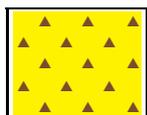
Milium effusum-, Rubus-, Luzula luzuloides-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Corydalis-, (Carex brizoides-, Urtica dioica) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, selten Moder; Braunerde und (seltener) Parabraunerde

Öko-Serie der Lössböden und kalkreichen Lehme

(Mehr als 30 (-40) cm, teils stark humoser, (fein-) sandiger, teils lehmiger, kalkiger Schluff bis (fein-) sandiger Lehm (äolischer und umgelagerter Löss) über Rohlöss, teils über Dünensand, sowie fluviatil verlagertes, kalkiger, tonig-schluffiger bis toniger Lehm, teils über stark kiesigem Sand und Kies; Kalk ab 0 bis 40 cm Bodentiefe)



Buchen-Hainbuchen-Wald auf kalkreichem Lössboden

Lö

d'gelb
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig trocken bis mäßig frisch (oberbodenfrisch); Flachrücken und Ebenen der Niederterrasse;

Mull (rasche Streuzersetzung); Pararendzina



Buchen-Eschen-Bergahorn-Wald auf frischem kalkreichem Lehm

krL+

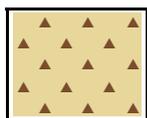
blaßh'braun
d'grüne Senkrechtstrichelung
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Frisch und grundfrisch; Flachsenken und Mulden-/Schlutenränder, teils auch unruhige Ebenen und flache breite Rücken; stromferne schlickartige kalkige Rheinsedimente im Bereich des Murgschuttkegels (unterhalb der Niederterrasse);

Corydalis-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Rubus-, Urtica dioica-, Mercurialis perennis-, Carex brizoides-, (Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull, örtlich F-Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde



Buchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem kalkreichem Lehm

krL

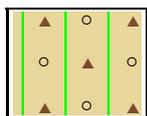
blaßh'braun
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; unruhige Randzonen ehemaliger Rheinseitenarme am Rand der Niederterrasse, vor allem stromferne schlickartige kalkige Rheinsedimente im Bereich des Murgschuttkegels; kalkreich, selten oberflächlich entkalkt;

Corydalis-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Mercurialis perennis-, Silene nutans-, Luzula luzuloides-, Carex brizoides-, (Urtica dioica) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde



Buchen-Bergahorn-Wald auf tiefgründigem mäßig frischem kiesgründigem kalkreichem Lehm

tkikrL

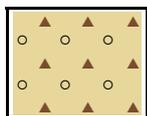
blaßh'braun
h'grüne Senkrechtstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; unruhige Randzonen ehemaliger Rheinseitenarme am Rand der Niederterrasse, vor allem stromferne schlickartige kalkige Rheinsedimente im Bereich des Murgschuttkegels;

Corydalis-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Mercurialis perennis - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull, örtl. F-Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde



Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem kiesgründigem kalkreichem Lehm

kikrL

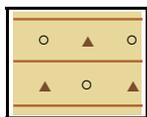
blaßh'braun
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig frisch; Flachrücken im am Rand der Niederterrasse, vor allem stromferne schlickartige kalkige Rheinsedimente im Bereich des Murgschuttkegels; mehr als (30-) 40 cm sandiger, teils lehmiger Schluff bis sandiger und schluffiger Lehm,;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Corydalis-, Stachys sylvatica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull, örtl. F-Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde



Buchen-Hainbuchen-Wald auf mäßig trockenem kiesgründigem kalkreichem Lehm

kikrL-

blaßh'braun
h'braune Querstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mäßig trocken; Flachrücken nahe ehemaliger Rheinseitenarme am Rand der Niederterrasse, vor allem stromferne schlickartige kalkige Rheinsedimente im Bereich des Murgschuttkegels; mehr als 30(40) cm meist sandiger bis lehmiger Schluff bis sandiger Lehm,;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Carex alba-, Rubus - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull; Kalkpaternia, örtlich bis Braunerde

Öko-Serie der kalkgründigen Lehme

(Mehr als 30 (-40) cm mehr oder weniger (fein-) sandige, meist schluffige, auch schluffig-tonige Lehme, auch lehmige Schluffe über kalkreichem Unterboden und Untergrund aus Sand, lehmigem bis kiesigem Sand oder sandigem Kies oder sandigem Lehm, auch über Löss oder Auenmergel; fluviatile und äolische Sedimente der Niederterrasse und der Flussauen, auch in Randzonen ehemaliger Rheinseitenarme; Kalk ab 40 bis 80 cm Tiefe)



Buchen-Eschen-Bergahorn-Wald auf frischem kalkgründigem Lehm

kgL+

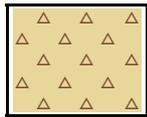
blaßh'braun
d'grüne Senkrechtstrichelung
d'braune Dreiecke leer

Frisch bis grundfrisch, örtlich grundfeucht; Ebenen (der Niederterrasse) und Verebnungen im Bereich des Murgschuttkegels; freier Kalk ab 40 cm Tiefe;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Corydalis-, Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, (Carex brizoides) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

Mull (rascher Streuzersatz); Braunerde (bis Parabraunerde)



Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem kalkgründigem Lehm

kgL

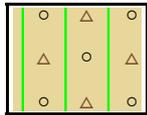
blaßh'braun
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch, örtlich grundfrisch und frisch; teils unruhige Ebenen (im Murgschuttkegelbereich) und Flachrücken, "Schollen", sowie Flanken von Lößrücken; freier Kalk ab 30 cm Bodentiefe;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Corydalis-, Rubus-, Urtica dioica-, (Carex brizoides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

L-Mull; örtlich F-Mull, selten Mullmoder; Braunerde (bis Parabraunerde)



Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf tiefgründigem mäßig frischem kiesgründigem kalkgründigem Lehm

tkigL

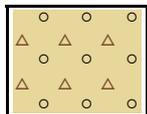
blaßh'braun
h'grüne Senkrechtstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch; teils unruhige Ebenen (im Murgschuttkegelbereich) und Flachrücken, "Schollen", sowie Flanken von Lössrücken; örtlich (oft lehmiger bis schluffiger) Feinsand ab (30) 40 cm Tiefe; (teils sandiger) Kies ab 70 bis 100 cm Tiefe;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Corydalis-, Urtica dioica-, (Carex brizoides-, Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

L-Mull, örtl. F-Mull, selten Mullmoder; Braunerde (bis Parabraunerde)



Buchen-Hainbuchen-Wald auf mäßig frischem kiesgründigem kalkgründigem Lehm

kigL

blaßh'braun
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch; teils unruhige Ebenen (im Murgschuttkegelbereich) und Flachrücken, "Schollen", sowie Flanken von Lössrücken; mehr als 30/(40) cm sand. bis schluff. Lehm, selten schwach ton. Lehm, über (teils sand.) Kies ab 30/(40) bis 70 cm;

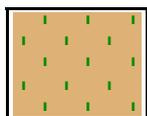
Milium effusum-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Corydalis-, Urtica dioica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

L-Mull; Braunerde (bis Parabraunerde)

Öko-Serie der schluffigen Lehme

(In der Regel mindestens 60 cm kalkfreier, höchstens schwach kiesiger bis kiesfreier, feinsandig-schluffiger Lehm bis schluffig-toniger Lehm, örtlich bis lehmiger Feinsand, über lehmig-kiesigem Sand bis lehmig-sandigem Kies, auch über sandigem Lehm oder Rohlöss; im tiefen Unterboden leichte, anscheinend reliktsche Staunässezeichnung möglich; äolische, häufig umgelagerte, und/oder fluviatile Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen, Wechsel von Sedimenten aus dem Schwarzwald und des Rheins; zum Teil als Schlutenrandzonen)



Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf frischem schluffigem Lehm

uL+

h'braun
d'grüne Senkrechtstrichelung

Frisch bis grundfrisch; Ebenen, Schlutenrandzonen und jüngere Überflutungsbereiche in flachen Senken der Niederterrasse; Kalk ab 80 cm Tiefe möglich;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Rubus-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald, Artenreicher Buchenwald

Mull (rascher Streuzersatz); Braunerde und Braunaubenboden bis



Buchen-Bergahorn-Wald auf mäßig frischem schluffigem Lehm

uL

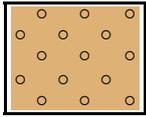
h'braun

Mäßig frisch bis grundfrisch; Ebenen und Flachrücken; örtlich freier Kalk ab 50 cm Tiefe;

Carex brizoides-, Milium effusum-, Rubus-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull, örtl. Mullmoder bis Moder; Parabraunerde und Braunerde, (im tiefen Unterboden) oft schwach pseudovergleyt



Hainbuchen-Buchen-Stieleichen-Wald auf kiesgründigem mäßig frischem schluffigem Lehm

kiuL

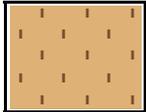
h'braun
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken; Ebenen und Flachrücken; Kies ab 30 (40) bis 70 cm Tiefe; kalkfrei;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Ajuga reptans-, Stachys sylvatica-, (Urtica dioica) - Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mullmoder bis Moder; Braunerde bis Parabraunerde



uL-

h'braun
d'braune Senkrechtstrichelung

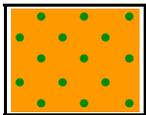
Mäßig trocken, örtlich mäßig grundfrisch; weite Ebenen und Flachrücken;

Hainsimsen-Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mullmoder bis Moder; Braunerde bis Parabraunerde

Serie der verdichteten (tonigen) Lehme (historisch)

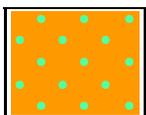
(Mehr als 30/40 cm, zum Teil um 60 und auch mehr als 60 cm, sandiger oder sandig-toniger Lehm über meist dichtlagerndem, stärker sandigem, tonigem Lehm, darunter teilweise kalkiger, lehmig-sandiger Kies bis schluffiger Sand; kalkfreie (ältere) Teile der Niederterrasse, aber auch mit kalkigen Rheinsedimenten gemischte Teile der Niederterrasse)



Sehr frischer Lehm (historisch)

frL+(his)

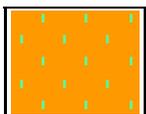
orange
d'grüne Punkte



Frischer Lehm (historisch)

frL(his)

orange
olive Punkte



Mäßig frischer Lehm (historisch)

mfrL(his)

orange
olive Senkrechtstrichelung

Öko-Serie der tonigen Lehme

(Mindestens 30 cm, meist mehr als 50/60 cm feinsandig-toniger Lehm mit Übergängen zu lehmigem Ton (zum Teil ehemals schluffig-toniger Schlick) über vielfältigem, in der Regel kalkigem Untergrund aus kiesig-sandigem Lehm bis lehmigem Sand, aus lehmig-kiesigem Sand bis lehmig-sandigem Kies oder aus Auenmergel)



tL

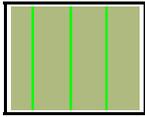
bläßoliv

Mäßig frisch, örtlich grundfrisch bis schwach wechselfeucht; Verebnungen; mehr als 30 cm bis 50/60 cm toniger Lehm über lehmigem, lehmig-tonigem Sand oder über Ton; meist kalkfrei, Kalk ab (70-) 80 cm möglich;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Rubus-, Carex brizoides-, Corydalis-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull, selten Mullmoder und Moder; Brauner Auenboden, Braunerde, schwach pseudovergleyte Braunerde bis Parabraunerde, Braunerde-Pelosol, örtlich im tieferen Unterboden vergleyt



Buchen-Eschen-Hainbuchen-Wald auf tiefgründigem frischem tonigem Lehm

tgtL

blaßoliv
h'grüne Senkrechtriche

Grundfrisch bis frisch; weite, leicht unruhige Ebenen; entkalkte Niederterrassensedimente mit kalkigen Rheinablagerungen vermengt, freier Kalk ab etwa 60 cm Tiefe möglich;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Corydalis-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

Mull (rascher Streuzersatz); Brauner Auenboden, Braunerde, pseudovergleyte Braunerde bis Parabraunerde, örtlich im tieferen Unterboden vergleyt



Buchen-Bergahorn-Wald auf mittelgründigem mäßig frischem tonigem Lehm

mgtL

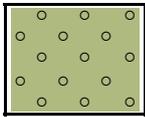
blaßoliv
h'grüne Senkrechtrichelung

Mäßig frisch bis grundfrisch; leicht unruhige Ebenen und Flachrücken;

Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, (Carex brizoides-, Rubus-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder; Braunerde bis Parabraunerde



Buchen-Hainbuchen-Wald auf kiesgründigem mäßig frischem tonigem Lehm

kitL

blaßoliv
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mäßig frisch bis grundfrisch; leicht unruhige Ebenen und Flachrücken; kiesgründig ab 30 bis 70 cm Tiefe; Kalk ab 40 cm möglich;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Rubus-, (Carex brizoides-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, selten Moder; Braunerde bis Parabraunerde



Buchen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf kalkgründigem tonigem Lehm

kgtL

blaßoliv
d'braune Dreiecke leer

Mäßig frisch, örtlich grundfrisch bis schwach wechselfeucht; Ebenen; über 30 cm bis 50/60 cm feinsand.-ton.Lehm über vielfältigem, in der Regel kalk. Untergrund aus kiesig-sandigem Lehm bis (teils kiesig-) lehmigem Sand oder Auenmergel; Kalk ab 40 cm;

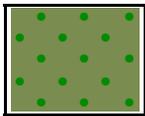
Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Carex brizoides-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Corydalis - Gruppe

Artenreicher Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull, selten Mullmoder bis Moder; Braunerde bis Parabraunerde, örtlich im tieferen Unterboden vergleyt

Öko-Serie der Tone

(Etwa 10 bis 30 cm schluffig-toniger Lehm über zähplastischem Ton; kalkfrei oder örtlich Kalk ab 40 cm; aus fluviatilen Ablagerungen der Niederterrasse, häufig Schlutenrandzonen)



Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf frischem Ton

T+

oliv
d'grüne Punkte

Frisch bis grundfeucht, zum Teil schwach wechselfeucht; flache Senken und Schlutenrandbereiche auf der Niederterrasse; teilweise Sumpftou-Ausbildung;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

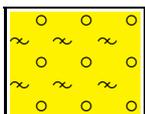
L-Mull, selten F-Mull und Mullmoder; Pelosol bis Pseudogley-Pelosol und bis Gley-Pelosol

B. Standorte mit Grundwassereinfluss

(Standorte mit tiefem Grundwasser (ca. zwischen 1,5 und 2 m) werden als grundfrisch;
mit mittlerem Grundwasserstand (0,8 m bis 1,5 m) als grundfeucht;
mit hohem Grundwasserstand (höher als 0,8 m) als feucht;
mit andauernd oberflächennahem Grundwasserstand als nass bezeichnet;
Grundfrische Standortseinheiten nur bis 1967 unter Gliederungsabschnitt B)

Gruppe der grundwasserbeeinflussten sandigen und kiesig-sandigen Böden

(Grundwasserbeeinflusste lehmfreie bis schwach lehmige, untergeordnet auch lehmige Fein- und Mittelsande, kiesige Sande bis sandige Kiese der Niederterrasse oder der Flussaue, meist über sandig-lehmigem bis tonigem Untergrund; Grundwassereinfluss deutlich, mindestens ab 80 cm Tiefe)



Buchen-Bergahorn-Wald auf grundfrischem Kiessand

gfrKS

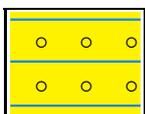
d'gelb
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Grundfrisch; tiefgelegene Flachlagen, meist rekultivierte Entnahmeflächen;
sandig-kiesiger, selten lehmiger Boden, z.T. kalkig;

Ajuga reptans-, Rubus-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-,
(Carex brizoides-, Luzula luzuloides) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder; Gley-Braunerde und Braunerde



Buchen-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem Kiessand

gfKS

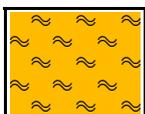
d'gelb
blaue Querstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Grundfeucht; Senken, Schluten und ehem. Kiesabbauf Flächen; stark kiesiger
Sand bis sandiger Kies über kiesigem Unterboden; kalkfrei, selten Kalk ab 0 bis
40 cm;

Rubus-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Luzula luzuloides-,
Lamium galeobdolon-, Corydalis-, (Urtica dioica-, Deschampsia flexuosa) -
Gruppe

Hainsimsen-Buchenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull bis Moder; Gley-Braunerde



Buchen-Bergahorn-Wald auf grundfrischem schwach lehmigem Sand (nicht typisch)

gfr(I)S

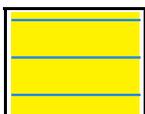
blaßorange
schwarze Wellenlinien doppelt

Grundfrisch; tief gelegene Flachlagen, meist rekultivierte Entnahmeflächen;
kiesiger Sand bis schwach lehmiger Sand, örtlich kalkig;

Ajuga reptans-, Rubus-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-,
(Carex brizoides) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich Moder; Gley-Braunerde bis Braunerde und Gley-
Parabraunerde



Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf grundfeuchtem Sand

gfS

d'gelb
blaue Querstriche

Grundfeucht; Ebenen, Flachsensken und alte Schluten; kiesfreier bis höchstens
mittel kiesiger, lehmfreier bis schwach lehmiger, untergeordnet auch lehmiger
Fein- und Mittelsand, tiefgründig, oft stark humos und lehmig; kalkfrei;

Ajuga reptans-, Milium effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Carex brizoides-,
Lamium galeobdolon-, Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Hainsimsen-Buchenwald

Mull bis Moder; Gley-Braunerde, örtlich vergleyte Braunerde



Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf kalkgründigem grundfeuchtem Sand

kggfs

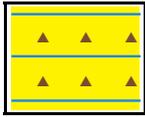
d'gelb
blaue Querstriche
d'braune Dreiecke leer

Grundfeucht, örtlich bis grundfrisch; Ebenen, Flachsensken und alte Schluten;
kiesfreier bis höchstens mittelkies., lehmfreier bis schwach lehm.,
untergeordnet auch lehm. Fein- und Mittelsand; tiefgründig, oft stark humos und
lehm.; Kalk ab 40 bis 80 cm;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Carex
brizoides-, Rubus-, Stachys sylvatica - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull; Gley-Braunerde, vergleyte Braunerde



Eschen-Bergahorn-Buchen-Wald auf grundfeuchtem kalkreichem Sand

gfkR

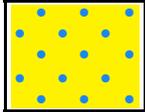
d'gelb
blaue Querstriche
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Grundfeucht; Schluten und Schlutenränder; kiesfreier bis höchstens mittel kiesiger, lehmfreier bis schwach lehmiger, untergeordnet auch lehmiger Fein- und Mittelsand; Kalk ab 0 bis < 40 cm Tiefe;

Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Rubus-, Corydalis-, (Carex acutiformis-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Artenreicher Buchenwald

L-Mull; Gley-Kalkpaternia, vergleyte Kalkpaternia-Braunerde



Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem Sand

fS

d'gelb
blaue Punkte

Feucht, teils bis nass; flache Senken, Mulden und Schluten, auch Ebenen; (meist lehmiger) Sand, teils auch, schwach bis mittel kiesiger, Kalk ab 40 cm möglich, örtlich torfgründig;

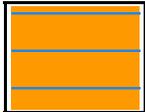
Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Rubus-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Carex acutiformis-, Milium effusum-, (Stachys sylvatica-, Corydalis-, Luzula luzuloides) - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Mull, Feuchtmull, selten Moder und Feuchtmoder; Braunerde-Gley, Auenbraunerde-Gley, Auengley bis Nassgley, örtlich Anmoorgley

Gruppe der grundwasserbeeinflussten Sandlehme (Lehmsande mit tiefem Grundwasserstand)

(Mindestens 20, ganz überwiegend 40 bis 60 cm kalkfreier, unterschiedlich kiesiger, lehmiger Sand bis sandiger Lehm über meist dichtlagerndem sandig-lehmigem Kies; oft ehemalige Braunaueböden der Niederterrasse; Grundwassereinfluss deutlich, mindestens ab 140 cm Tiefe)



Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem Sandlehm

gfSdL

orange
blaue Querstriche

Grundfeucht; Verebnungen; mehr als 30, meist mehr als 50/60 cm lehm.Sand, örtlich auch sand.Lehm; im Unterboden auch ton.Sand und tonig-sand.Lehm; ab (30) 40 cm in der Regel Stauwassermerkmale; Grundwassereinfluss ab 70 bis 90 cm; Kalk selten ab 40 cm;

Carex brizoides-, Rubus-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Stachys sylvatica-, (Corydalis-, Carex acutiformis) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

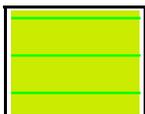
Mull bis Mullmoder, örtlich Moder; vergleyte Pseudogley-Braunerde, vergleyter Braunerde-Pseudogley, Gley-Braunerde



Austrocknender Lehmsand (historisch)

atrSdL(his)

h'grün
d'gelbe Querstriche
d'gelbe Punkte



Mäßig grundfrischer Lehmsand (historisch)

mgfrSdL(his)

h'grün
h'grüne Querstriche



Grundfrischer Lehmsand (historisch)

gfrSdL(his)

h'grün
d'grüne Querstriche
d'grüne Punkte

Gruppe der grundwasserbeeinflussten Kieslehme

(Grundwasserbeeinflusste, meist durchlässige, mittel bis stark kiesig-sandige Lehme über lehmig-sandigen oder tonig-sandig-lehmigen Kiesen, auch über reinem Kies oder Sand; fluviatile Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen)



Hainbuchenwald auf grundfeuchtem Kieslehm

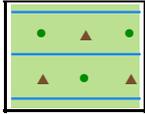
gfKiL

bläßh'grün
blaue Querstriche
d'grüne Punkte

Grundfeucht; Verebnungen, Flachsenken und Mulden; auch ehem. Kiesabbauflächen; kalkfrei;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Rubus - Gruppe
Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull bis Mullmoder, örtl. Moder; Gley-Braunerde



Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf grundfeuchtem kalkreichem Kieslehm

gfkrKiL

bläßh'grün
blaue Querstriche
d'grüne Punkte
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Grundfeucht; Verebnungen, Flachsenken und Mulden; auch ehem. Kiesabbauflächen; Kalk ab 0 bis 40 cm Tiefe;

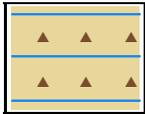
Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, (Rubus-, Urtica dioica) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Artenreicher Buchenwald

Mull; Gley-Kalkpaternia bis vergleyte Kalkpaternia-Braunerde

Gruppe der grundwasserbeeinflussten kalkreichen Lehme

(Grundwasserbeeinflusst, mehr als 30(40) cm mächtiger, (fein-) sandiger, teils lehmiger, kalkiger Schluff bis (fein-) sandiger Lehm (äolischer und umgelagerter Löss) über Rohlöss, teils über Dünen sand, sowie fluviatil verlagertes, (bis zur Oberfläche) kalkiger, tonig-schluffiger bis toniger Lehm; teils über stark kiesigem Sand und Kies; Kalk ab 0 bis 40 cm Tiefe)



Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem kalkreichem Lehm

gfkrL

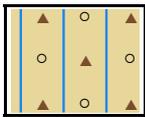
bläßh'braun
blaue Querstriche
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Grundfeucht; kalkreiche Flachsenken, Schlutenränder und Schluten; mehr als 30/40 cm, meist aber mehr als 70 cm sandiger bis schluffiger Lehm, stellenweise auch toniger Lehm, örtlich über (teils lehmigen bis schluffigen) Sanden;

Corydalis-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica-, Rubus-, Carex brizoides-, (Carex acutiformis) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Artenreicher Buchenwald

L-Mull, örtl. F-Mull; Gley-Kalkpaternia bis Gley-Braunerde, örtlich vergleyte Kalkpaternia bis vergleyte Braunerde (und vergleyte Auenbraunerde)



Eschen-Bergahorn-Buchen-Wald auf tiefgründigem grundfeuchtem kiesgründigem kalkreichem Lehm

gftkikrL

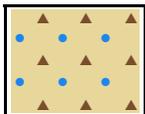
bläßh'braun
blaue Senkrechtstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Grundfeucht; kalkreiche Flachsenken, Schlutenränder und Schluten; mehr als 70 cm sand. bis schluff. Lehm, teils auch ton. Lehm, örtlich (oft lehm. bis schluff.) Feinsand ab 30 bis 40 cm Tiefe; (teils sand.) Kies ab 70 bis 100 cm;

Corydalis-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Rubus-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Artenreicher Buchenwald

L-Mull, örtlich F-Mull; Gley-Kalkpaternia bis Gley-Braunerde, örtlich vergleyte



Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem kalkreichem Lehm

fkrL

bläßh'braun
blaue Punkte
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Feucht; flache Senken, Mulden und Schluten, teils mit schwach ausgebild. Sickerhemmung im Oberboden; mehr als (30-)/40 cm sand. bis schluff. Lehm, teils auch ton. Lehm, örtlich über (teils lehm. bis schluff. Sand, örtlich auch ton- oder torfgründig;

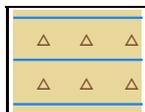
Ajuga reptans-, Carex acutiformis-, Urtica dioica-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, Filipendula ulmaria-, Corydalis-, Thelypteris palustris - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald, Schwarzerlen-Eschenwald

L-Mull und Feuchtmull; Gley, Kalkpaternia-Gley, teils pseudovergleyt

Gruppe der grundwasserbeeinflussten kalkgründigen Lehme

(Grundwasserbeeinflusste, mehr als 30 (- 40) cm mehr oder weniger (fein-) sandige, meist schluffige, auch schluffig-tonige Lehme, seltener auch (stark) lehmiger Sand, über kalkreichem Unterboden und Untergrund aus Sand, lehmigem bis kiesigem Sand oder sandigem Kies oder sandigem Lehm, auch über Löss oder Auenmergel; fluviatile und äolische Sedimente der Niederterrasse und der Flussaunen, auch in Randzonen ehemaliger Rheinseitenarme; Kalk ab 40 bis 80 cm Tiefe)



Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfeuchtem kalkgründigem Lehm

gfkGL

bläßh'braun
blaue Querstriche
d'braune Dreiecke leer

Grundwasserbeeinflusst; Verebnungen, Flachsenken und Schlutenränder; tiefgründ., über (30-)/40 cm sand. bis schluff. Lehm, im Unterboden auch ton. Lehm, über (teils lehm. bis schluff.) Sand meist ab 70 cm, örtlich ab 30/40 cm; selten kiesgründig ab > 70 c

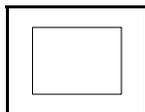
Corydalis-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Rubus-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, (Luzula luzuloides-, Carex alba) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull, örtl. Mullmoder; Gley-Braunerde (bis Gley-Parabraunerde)

Gruppe der Schwemmlerme und Auenböden

(Grundwasserbeeinflusste, mindestens (30)40 cm, meist mehr als 50/60 cm mächtige, humusreiche, unterschiedlich, meist nur schwach kieshaltige, feinsandige bis schluffig-tonige Lehme über meist kalkigem, sandig-lehmigem Kies bis sandigem Kies, auch über +/- kiesigem, tonigem Lehm bis Ton und lehmig-tonigem Kies; fluviatile Sedimente der Niederterrasse; kalkfrei bis kalkreich)



Buchen-Bergahorn-Eschen-Wald auf frischem tiefgründigem Schlick (nicht typisch)

SI+

Frisch, örtlich grundfeucht; Tieflagen und Mulden, meist benachbart zu ehem. Altrheinarmen und Schluten; tiefgründige Schlickböden, Schlickauflage > 7 dm mächtig;

Mull; Auenpararendzina



Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf grundfrischem Schwemmlerme

gfrSL

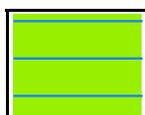
satt'h'grün
d'grüne Querstrichelung

Grundfrisch bis schwach wechselfeucht, meist tief grundfeucht; unruhige, eher höher gelegene Ebenen, auch Flachsenken und ehemalige Schluten; tiefgründig; i.d.R. kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Carex brizoides-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; selten Mullmoder; (ehemaliger) Brauner Auenboden (bis schwach ausgeprägter Auengley)



Eschen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf tiefgründigem grundfeuchtem Schwemmlerme

gfsL

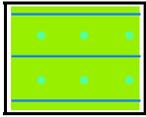
satt'h'grün
blaue Querstriche

Grundfeucht bis wechselfeucht; weite Ebenen, Flachsenken, Mulden und ehemalige Schluten; tiefgründig (mehr als 70 cm), stark humos bis örtlich anmoorig; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe;

Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Milium effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, Mercurialis perennis-, (Luzula luzuloides-, Filipendula ulmaria-, Corydalis-, Thelypteris palustris-, Solanum dulcamara

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Ahorn-Eschenwald

Mull bis Mullmoder, örtl. Moder; pseudovergleyte Gley-Braunerde und Gley-Auenbraunerde bis Gley-Pseudogley, (auch vergleyter ehem. Brauner Auenboden)



Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf tongründigem grundfeuchtem Schwemmlehm

gftSL

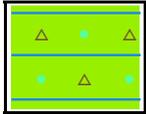
satt'h'grün
blaue Querstriche
olive Punkte

Grundfeucht bis wechselfeucht; Flachsenken, Mulden und ehemalige Schluten; tongründig (ab 30 cm), meist stark humos; kalkfrei bis mindestens 80 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides-, Milium effusum-, Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, (Filipendula ulmaria-, Corydalis) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull, örtlich bis Mullmoder; Gley-Pelosol, Gley-Pseudogley, (pseudovergleyte) Gley-Braunerde und (pseudovergleyte) Gley-Auenbraunerde



Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf kalkgründigem grundfeuchtem tongründigem Schwemmlehm

kggftSL

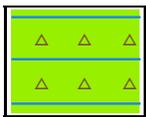
satt'h'grün
blaue Querstriche
olive Punkte
d'braune Dreiecke leer

Grundfeucht bis wechselfeucht; Flachsenken, Mulden und ehemalige Schluten; tongründig (ab 30 cm); meist stark humos; Kalk ab 40 bis 80 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Milium effusum-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Corydalis-, Carex acutiformis-, Carex brizoides-, (Filipendula ulmaria) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull, örtl. F-Mull bis Mullmoder; Gley-Pelosol, Gley-Pseudogley, Gley-Braunerde, Gley-Auenbraunerde



Eschen-Bergahorn-Hainbuchen-Wald auf kalkgründigem grundfeuchtem Schwemmlehm

kggfSL

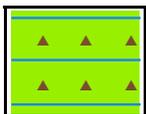
satt'h'grün
blaue Querstriche
d'braune Dreiecke leer

Grundfeucht bis wechselfeucht; flache Senken, Mulden und Schluten und bachbegleitende Verebnungen; Kalk ab etwa 40 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Milium effusum-, Carex brizoides-, Carex acutiformis-, Corydalis - Gruppe

Ahorn-Eschenwald, Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull; pseudovergleyte Gley-Braunerde und Gley-Auenbraunerde, Gley-Pseudogley, örtlich Auengley bis Pseudogley-Gley bzw. Pseudogley-Auengley



Eschen-Hainbuchen-Bergahorn-Wald auf kalkreichem grundfeuchtem Schwemmlehm (nicht typisch)

krfgSL

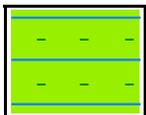
satt'h'grün
blaue Querstriche
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Grundfeucht bis grundfrisch; Ebenen und flache Senken in der stromfernen (alten) Rheinaue; Kalk ab 0 bis < 40 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Urtica dioica-, Carex acutiformis-, Stachys sylvatica-, Carex brizoides-, (Corydalis) - Gruppe

Ahorn-Eschenwald

L-Mull, selten F-Mull bis Mullmoder; Gley-Kalkpaternia, auch Auengley-Kalkpaternia, meist pseudovergleyt



Eschen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf mittelgründigem grundfeuchtem Schwemmlehm

mgfSL

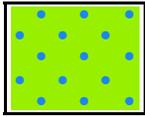
satt'h'grün
blaue Querstriche
d'grüne Querstrichelung

Grundfeucht bis grundfrisch; Ebenen, Flachsenken und ehemalige Schluten; (teils sandige) Kiese oder Grobsand ab (30 -) 40 bis 70 cm Tiefe; kalkfrei bis mindestens 80 cm;

Ajuga reptans-, Rubus-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, Corydalis - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Mull, örtl. Moder; pseudovergleyte Gley-Braunerde und pseudovergleyte Gley-Auenbraunerde



Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem Schwemmlehm

fSL

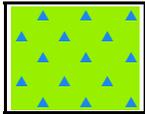
satt'h'grün
blaue Punkte

Feucht, teils auch grundfeucht bis nass; flache Senken, Mulden und Schluten, auch Ebenen; meist aber kalkfrei; örtlich auch tongründig oder torfgründig; Kalk möglich ab 40 cm Tiefe;

Urtica dioica-, *Ajuga reptans*-, *Carex acutiformis*-, *Rubus*-, *Carex brizoides*-, *Lamium galeobdolon*-, *Stachys sylvatica*-, *Filipendula ulmaria*-, *Milium effusum*-, *Impatiens noli-tangere*-, (*Corydalis*-, *Solanum dulcamara*-, *Thelypteris palustris*) - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

L-Mull, selten F-Mull, örtlich Feuchtmull; Auen-Gley bis Naßgley, örtlich Anmoorgley



Schwarzerlen-Eschen-Wald auf nassem Schwemmlehm

naSL

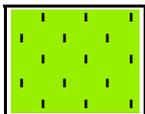
satt'h'grün
blaue Dreiecke ausgefüllt

Nass und sehr feucht; Flachsenken, Randalagen und ehemalige Schluten der Niederterrasse; meist kalkfrei, örtlich tongründig; örtlich Kalk ab 0 bis 80 cm möglich;

Carex acutiformis-, *Urtica dioica*-, *Solanum dulcamara*-, *Ajuga reptans*-, *Filipendula ulmaria*-, *Carex brizoides*-, *Rubus*-, *Thelypteris palustris*-, *Stachys sylvatica*-, *Lamium galeobdolon*-, (*Impatiens noli-tangere*) - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull bis Feuchtmoder und bis Niedermoortorf; Anmoorgley, Naßgley



Schwarzerlenwald auf anmoorigem Schwemmlehm

amSL

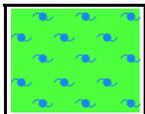
satt'h'grün
schwarze Senkrechtstrichelung

Nass; abzugsträge Senken und (alte) Schluten, auch in der stromfernen Rheinaue; örtlich auch tongründig; Kalk ab 40 cm Tiefe möglich;

Carex acutiformis-, *Rubus*-, *Urtica dioica*-, *Ajuga reptans*-, *Stachys sylvatica*-, *Carex brizoides*-, *Solanum dulcamara*-, *Lamium galeobdolon*-, *Impatiens noli-tangere*-, *Filipendula ulmaria* - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Anmoor bis Nasshumus (Nassmull); Nassgley und Anmoorgley



Schwarzerlen-Eschen-Wald auf wechsellassem Auenboden

wnAB

d'grün
blaue Punkt + Wellenlinie

Wechsellasse bis nasse Senken; v.a. alte Fluß-/Bacharme; sand. Schlick, sand. Lehme und Sande, teils in Wechsellagerung mit organ. Horizonten; akt. Vegetation oft Schilf- und Seggenröhrichte im Wechsel mit Weidengebüschen; meist Kalk ab Geländeoberfläche;

Rubus-, *Carex acutiformis*-, *Ajuga reptans*-, *Filipendula ulmaria*-, *Urtica dioica*-, *Thelypteris palustris*-, *Solanum dulcamara* - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull; Nassgley, Auengley



Mäßig grundfrischer Schwemmlehm (historisch)

mgfrSL(his)

blaßoliv
h'grüne Querstrichelung



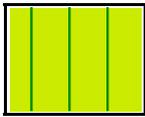
Tiefgründiger feuchter Schwemmlehm (historisch)

tgfSL(his)

blaßoliv
blaue Senkrechtstriche

Gruppe der Schwemmlösse

(Mindestens 40 cm, meist mehr als 60 cm kalkreicher schluffiger Lehm bis Schluff aus fluviatil verlagertem Löss, teilweise über größeren Sedimenten; tiefer und mittlerer Grundwasserstand, teils auch ohne Grundwassereinfluss; entkalkter Oberboden bis 30 cm möglich)



h'grün
d'grüne Senkrechtstriche

Hainbuchen-Eschen-Bergulmen-Wald auf frischem Schwemmlöß

SLö+

Frisch bis grundfeucht; Ebenen und flache Senken in Schluten-Nähe;

Mull (rascher Streuzersatz); Auenpararendzina bis Gley-Pararendzina

Gruppe der grundwasserbeeinflussten Tone

(Grundwasserbeeinflusste, meist stark humose, kalkfreie, lehmige Tone bis Tone mit 10 bis 30 cm Oberboden oder Auflage aus schluffig-tonigem Lehm; Ton des Unterbodens oft als "Sumpfton" ausgebildet; im vielfältigen Untergrund toniger Sand bis schluffig-sandiger Kies)



oliv
blaue Querstriche

Hainbuchen-Eschen-Stieleichen-Wald auf grundfeuchtem Ton

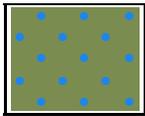
gfT

Grundfeucht bis schwach wechselfeucht; Ebenen, Flachsenken und Wannen; örtlich freier Kalk ab 40 cm Tiefe;

Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides-, Rubus-, Urtica dioica-, Miliium effusum-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, Corydalis-, Filipendula ulmaria - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull, örtlich bis Mullmoder; Gley-Pelosol bis Auengley, teils pseudovergleyt, Gley-Pseudogley (auch "Auenpelogley")



oliv
blaue Punkte

Eschen-Hainbuchen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem Ton

ft

Feucht, örtlich bis nass; Ebenen, Flachsenken, Wannen und Schluten; örtlich torfgründig; Kalk ab 40 cm möglich;

Rubus-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Carex acutiformis-, Lamium galeobdolon-, Filipendula ulmaria-, Carex brizoides-, Solanum dulcamara-, Thelypteris palustris-, Stachys sylvatica-, Miliium effusum-, Corydalis - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

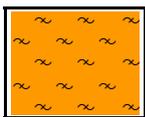
L-Mull und Feuchtmull, selten Anmoor; Nassgley bis (toniger) Gley ("Pelogley"), örtlich Anmoorgley

C. Wechselfeuchte Standorte

(Mehr oder weniger deutlich von Stauwasser geprägte Standorte überwiegend ohne Grundwassereinfluss, zum Teil aber auch mit bis zu mittlerem Grundwasserstand und schwer unterscheidbaren Übergangsformen)

Öko-Serie der mehr oder weniger wechselfeuchten lehmigen Sande und sandigen Lehme

(Mehr als 30/40 cm lockerer, kiesfreier oder kieshaltiger lehmiger Feinsand bis sandiger Lehm aus fluviatilen Ablagerungen der Niederterrasse und der Flussauen mit Staunässemerkmalen ab 30/40 cm, teils über marmoriertem, tonreicherem oder verdichtetem Unterboden aus lehmigem Sand oder lehmig-sandigem Kies; überwiegend tief entkalkt)



orange
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Buchen-Hainbuchen-Wald auf schwach wechselfeuchtem lehmigem Sand

(wf)IS

Grundfrisch bis schwach wechselfeucht; Flachlagen in Schlutenrandbereichen, vor allem im Übergangsbereich von der Kinzig-Murg-Rinne zur Hardt; im Oberboden lehmiger Sand bis sandiger Lehm, im (tiefen) Unterboden stauender toniger Lehm bis Ton;

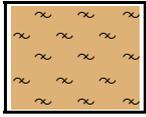
Rubus-, Miliium effusum-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Luzula luzuloides - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtl. Moder; schwach pseudovergleyte Braunerde bis Pseudogley-Braunerde und Braunerde-Pseudogley, örtlich im tieferen Unterboden vergleyt

Gruppe der mehr oder weniger wechselfeuchten Lehme

(Tiefgründig entwickelte, im Oberboden unterschiedlich deutlich, zum Teil auch nicht staunässegezeichnete feinsandig-schluffige (feinlehmartige) bis tonige Lehme mit marmoriertem Unterboden und dichtlagerndem Tonanreicherungshorizont; kiesarm bis kiesfrei, meist umgelagerter Lösslehm oder Schwemmlehm, über wechselhaftem Untergrund aus lehmigem Sand bis sandig-lehmigem Kies; teils mit tiefliegendem Grundwassereinfluss, teils mit reliktschen Grundwasseranzeichen; überwiegend kalkfrei)



h'braun
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Buchen-Hainbuchen-Wald auf schwach wechselfeuchtem schluffigem Lehm

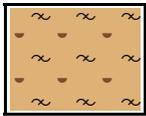
(wf)uL

Grundfrisch bis schwach wechselfeucht; Ebenen, Mulden und Flachsenken; oft Randzonen der Schwemmlöhme; kalkfrei;

Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Carex brizoides-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Luzula luzuloides-, (Corydalis) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; schwach pseudovergleyte Parabraunerde bis Pseudogley-Parabraunerde, auch Braunerde- bis Parabraunerde-Pseudogley, teils im tieferen Unterboden vergleyt



h'braun
d'braune Punkt, unten halbiert
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Buchen-Hainbuchen-Eschen-Wald auf basenreichem schwach wechselfeuchtem schluffigem Lehm

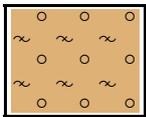
b(wf)uL

Grundfrisch bis schwach wechselfeucht; nährstoffreiche Ebenen und Flachsenken; kalkfrei;

Corydalis-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Rubus-, Urtica dioica-, Filipendula ulmaria-, Stachys sylvatica - Gruppe

Artenreicher Buchenwald

L-Mull; Pseudogley-Parabraunerde, auch Parabraunerde- bzw. Braunerde-Pseudogley, teils im tieferen Unterboden vergleyt



h'braun
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
schwarze Wellenlinien mit Schrägstrich

Buchen-Hainbuchen-Wald auf kiesgründigem schwach wechselfeuchtem schluffigem Lehm

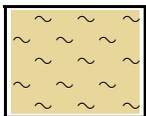
ki(wf)uL

Schwach wechselfeucht; Ebenen, Mulden und Flachsenken; kiesgründig ab 40 bis 70 cm Tiefe; kalkfrei;

Rubus-, Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, (Lamium galeobdolon-, Urtica dioica-, Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica) - Gruppe

Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder, örtlich bis Moder; schwach pseudovergleyte Parabraunerde bis Pseudogley-Parabraunerde, auch Parabraunerde- bzw. Braunerde-Pseudogley, teils im tieferen Unterboden vergleyt



blaßh'braun
schwarze Wellenlinien

Buchen-Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf wechselfeuchtem Lehm

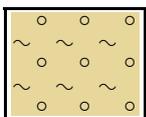
wfL

Wechselfeucht; weite Ebenen, flache Senken, Mulden und Wannen; schluffige und sandige Lehme über tonreicheren, dichteren Unterböden; kalkfrei;

Milium effusum-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Rubus-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, (Luzula luzuloides-, Molinia caerulea-, Filipendula ulmaria) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Moder; (teils im tieferen Unterboden vergleyte) Parabraunerde-Pseudogley bis Pseudogley, auch Gley-Pseudogley (und ehemaliger Auenpseudogley)



blaßh'braun
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
schwarze Wellenlinien

Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf kiesgründigem wechselfeuchtem Lehm

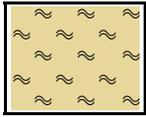
kiwfL

Wechselfeucht; Ebenen, flache Senken, Mulden und Wannen; kiesgründig ab 40 bis 70 cm; kalkfrei;

Rubus-, Carex brizoides-, Milium effusum-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, (Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mullmoder bis Moder, örtlich auch Mull; Parabraunerde-Pseudogley bis Pseudogley, auch Gley-Pseudogley (und ehemaliger Auenpseudogley)



Hainbuchen-Stieleichen-Wald auf vernässendem Lehm

vnL

bläßh'braun
schwarze Wellenlinien doppelt

Wechselfeucht bis vernässend; kalkfreie, abzugsträge Ebenen, Mulden und Flachsenken;

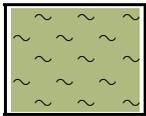
Carex brizoides-, Milium effusum-, Rubus-, Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, (Stachys sylvatica) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

Feuchtmull bis Feuchtmoder; Pseudogley und Gley-Pseudogley, mit Übergang zu Stagnogley

Öko-Serie der mehr oder weniger wechselfeuchten tonigen Lehme

(Mindestens 30 cm, meist mehr als 50/60 cm feinsandig-toniger Lehm mit Übergängen zu lehmigem Ton bis Ton über vielfältigem, kalkfreiem oder kalkigem Untergrund aus kiesig-sandigem Lehm bis lehmigem Sand, aus lehmig-kiesigem Sand bis lehmig-sandigem Kies oder aus Auenmergel; teils Kalk ab 40 bis 80 cm)



Buchen-Eschen-Hainbuchen-Wald auf wechselfeuchtem tonigem Lehm

wftL

bläßoliv
schwarze Wellenlinien

Wechselfeucht bis schwach wechselfeucht; weite, leicht unruhige Ebenen; kalkfrei bis 80 cm Tiefe;

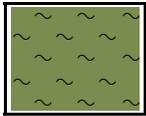
Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica-, Rubus-, (Corydalis-, Filipendula ulmaria-, Mercurialis perennis-, Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald, Waldmeister-Buchenwald

Mull bis Mullmoder; Pelosol-Pseudogley, örtl. Gley-Pseudogley

Gruppe der wechselfeuchten Tone

(Stauässegezeichneter toniger Lehm bis lehmiger Ton, nach unten übergehend in zähplastischen Ton, fast immer kalkfrei, oft als "Sumpfton" ausgebildet; rasche Übergänge zu Grundwasserprägung)



Hainbuchen-Eschen-Stieleichen-Wald auf wechselfeuchtem Ton

wfT

oliv
schwarze Wellenlinien

Wechselfeuchte, örtlich bis vernässende, abzugsträge; Ebenen, Flachsenken und Mulden der Niederterrasse; oft Ausbildung als "Sumpfton";

Rubus-, Urtica dioica-, Lamium galeobdolon-, Ajuga reptans-, Milium effusum-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica - Gruppe

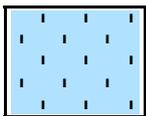
Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald

L-Mull, selten bis Mullmoder; Pseudogley und Pelosol-Pseudogley, örtlich bis Gley-Pelosol und "Pelogley"

D. Standorte der organischen Nassböden

Gruppe der mineralgründigen Niedermoore

(20 bis 60 cm wenig bis stark zersetzter Niedermoortorf über vergleytem (vielfältigem) Mineralboden aus feinsandig-schluffigem Ton oder kalkigem schluffig-sandigem Kies)



Schwarzerlenwald auf mineralgründigem Niedermoor

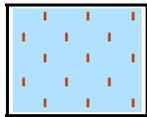
mgNM

bläßblau
schwarze Senkrechtstrichlung

Nass bis wechsellössig; Ebenen und flache Senken; Torfauflage 20 bis 60 cm;

Solanum dulcamara-, Ajuga reptans-, Molinia caerulea-, Rubus-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica - Gruppe

Feuchtmull und Niedermoortorf, seltener Anmoor; Niedermoor-Gley und Niedermoor



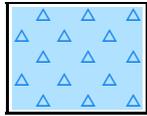
blaßblau
d'rote Senkrechtrichelung

Schwarzerlenwald auf saurem mineralgründigem Niedermoor

smgNM

Wechsell trocken; moorige Mulden; vererdete Torfauflage 20-60 cm;

Mullmoder; Erd-Übergangsmoor bis Niedermoorgley



blaßblau
blaue Dreiecke leer

Schwarzerlenwald auf wechsellnassem vererdetem mineralgründigem Niedermoor

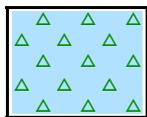
vemgNM

Wechsellnass, örtlich nass; weite flache Senken und Mulden; mineralisierte Torfauflage 20 bis 60 cm (über Mineralboden); örtlich Kalk im Mineralboden ab 60 cm Tiefe;

Carex acutiformis-, Rubus-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Solanum dulcamara-, Carex brizoides-, Lamium galeobdolon-, Stachys sylvatica-, Filipendula ulmaria-, Molinia caerulea-, Milium effusum - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald, Schwarzerlen-Bruch

Mull und Niedermoortorf; Erd-Niedermoor bis Niedermoor-Gley



blaßblau
d'grüne Dreiecke leer

Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem vererdetem mineralgründigem Niedermoor

fvemgNM

Feucht bis örtlich grundfeucht; weite flache Senken und Mulden; mineralisierte Torfauflage 20 bis 60 cm (über Mineralboden); örtlich Kalk im Mineralboden ab 60 cm;

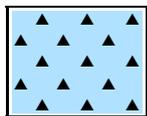
Ajuga reptans-, Lamium galeobdolon-, Rubus-, Urtica dioica-, Solanum dulcamara-, Carex brizoides-, Milium effusum-, Stachys sylvatica-, Carex acutiformis-, Molinia caerulea - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull und vererdeter Niedermoortorf; Erd-Niedermoor bis Niedermoor-Gley

Gruppe der Niedermoore

(Mehr als 60 cm unzersetzter und wenig bis stark zersetzter (vererdeter) Niedermoortorf über vergleytem Mineralboden, z.T. tiefer Grundwasserstand)



blaßblau
schwarze Dreiecke ausgefüllt

Schwarzerlenwald auf nassem Niedermoor

NM

Grundfeucht bis nass; Ebenen und Flachsenken; kaum zersetzte Torfauflage über 60 cm mächtig;

Solanum dulcamara-, Carex acutiformis-, Thelypteris palustris-, (Rubus-, Stachys sylvatica-, Urtica dioica-, Ajuga reptans) - Gruppe

Schwarzerlen-Bruch, Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Niedermoortorf; Niedermoor



blaßblau
blaue Dreiecke ausgefüllt

Schwarzerlenwald auf wechsellnassem vererdetem Niedermoor

veNM

Wechsellnass bis nass; Ebenen, flache Moorsenken und alte Schluten; zersetzer, vererdeter Torf über 60 cm mächtig;

Carex acutiformis-, Rubus-, Ajuga reptans-, Filipendula ulmaria-, Urtica dioica-, Solanum dulcamara-, (Thelypteris palustris-, Impatiens noli-tangere-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Lamium galeobdolon) - Gruppe

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald, Schwarzerlen-Bruch

Feuchtmull und Niedermoortorf; Erd-Niedermoor (bis Niedermoor)



blaßblau
d'grüne Dreiecke ausgefüllt

Eschen-Schwarzerlen-Wald auf feuchtem vererdetem Niedermoor

fveNM

Feucht bis örtlich grundfeucht; Ebenen, flache Moorsenken und alte Schluten; zersetzer, vererdeter Torf über 60 cm mächtig;

Urtica dioica-, Ajuga reptans-, Rubus-, Solanum dulcamara-, Lamium galeobdolon-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Milium effusum-, Carex acutiformis-, (Corydalis) - Gruppe

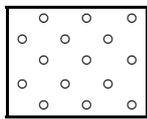
Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald

Feuchtmull und Niedermoortorf; Erd-Niedermoor (bis Niedermoor)

E. Standorte der Auftragsböden

Gruppe der Auftragsböden

(Auftragsböden, Rekultivierungsflächen; künstlich aufgeschüttete oder umgelagerte Böden aus verschiedenen Substraten, häufig Fremdmaterial; wechselnde Gründigkeit und Bodenartenzusammensetzung; Humusaufgabe teilweise fehlend; die Standorte lassen sich keiner aus natürlicher Bodenbildung entstandener Öko-Serie zuordnen)



Mäßig frischer kiesig-sandiger Auftragsboden

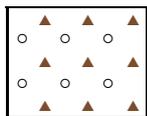
ksAB

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken; kiesig-sandiger Auftragsboden; kalkfrei;

weiß

schwarze Kringel (systematisch verteilt)

Mull; Kultosol



Mäßig frischer kalkreicher kiesig-sandiger Auftragsboden

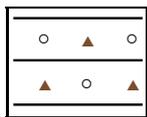
krksAB

Mäßig frisch bis mäßig trocken, örtlich grundfrisch; kalkreicher kiesig-sandiger Auftragsboden; Kalk ab 0 bis 40 cm Tiefe;

weiß

schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mull, selten Moder; Kultosol



Mäßig frischer kalkreicher verdichteter kiesig-sandiger Auftragsboden

krvksAB

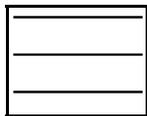
Mäßig frisch; bis 30/35 cm humose, +/- kiesige, schwach lehmige Sande über bodenartlich uneinheitlichem, stärker verdichtetem, häufig auch tonigem und örtlich kalkigem Mischboden; örtlich freier Kalk bis zur Bodenoberfläche;

weiß

schwarze Querstriche
schwarze Kringel (systematisch verteilt)
d'braune Dreiecke ausgefüllt

Ajuga reptans-, Rubus-, Lamium galeobdolon-, Milium effusum-, Urtica dioica-, (Carex acutiformis-, Carex brizoides) - Gruppe

Mull; Kultosol



Mäßig frischer verdichteter lehmig-sandiger Auftragsboden

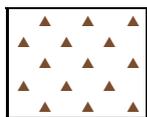
vlsAB

Mäßig frisch, örtlich mäßig trocken; verdichteter lehmig-sandiger Auftragsboden; kalkfrei;

weiß

schwarze Querstriche

Mull; Kultosol



Mäßig frischer kalkreicher lehmig-sandiger Auftragsboden

krlsAb

Mäßig frisch; kalkreicher lehmig-sandiger Auftragsboden; Kalk ab 0 bis 30 cm Tiefe;

weiß

d'braune Dreiecke ausgefüllt

Mull; Kultosol

Waldfläche [ha]: 14505
standortskartierte und digitalisierte Fläche [ha]: 12901